



GOTTESDIENSTE

im Seelsorgeraum

Längenfeld, Gries und Huben

1.9. – 15.9.2019

1 So 22. Sonntag im JK

8³⁰ HU: Wortgottesdienst

9⁴⁵ LÄ: Wortgottesdienst

14⁰⁰ LÄ: Tauffeier

19³⁰ LÄ: HI Messe / Dr. Hans Haid / Adl, Karl u. Albrich Götsch / Emma u. Franz Holzknecht u. Waltraud

2 Mo M v Tag

8⁴⁵ LÄ: HI Messe zum Schulbeginn mit der VS / Verst. d. Fam. Zell

19⁰⁰ Bichl: Vesper

3 Di M v Tag keine Messfeier

4 Mi M v Tag

9⁰⁰ HU: HI Messe / Judith Nösig und Angehörige

5 Do M v Tag

8⁰⁰ Dorf: HI Messe zum Schulbeginn / Helene und Franz Klotz

9⁰⁰ Unterried: HI Messe zum Schulbeginn /

6 Fr Herz-Jesu-Freitag

8⁰⁰ LÄ: HI Messe zum Schulbeginn / Unsere Verstorbenen

7 Sa HI Bartholomäus

14⁰⁰ Windach: HI Messe

19³⁰ Gries: HI Messe / Caroline zum 1. Jtg. und Andreas Klotz

8 So 23. Sonntag

8³⁰ HU: HI Messe / Willi Holzknicht zum 1. Jtg. / Hermine Schöpf und Edmund

9⁴⁵ LÄ: HI Messe / Leb. und Verst. der Fam. Stefan Ennemoser / Richard Klocker, Heinz, Hubert Hausegger und Eltern / Verst. d. Seniorenbundes (2018)

10³⁰ Sulzkogel: Bergmesse - Bergrettung Gries

14⁰⁰ HU: Tauffeier

15⁰⁰ LÄ: Tauffeier

19³⁰ LÄ: HI Messe / Hubert Reindl / Norbert Höllrigl / Silbert Arnold / Peter Milleder, Verst. Wegscheider und Walser

9 Mo M v Tag

19⁰⁰ Bichl: Vesper

10 Di M v Tag

19³⁰ LÄ: HI Messe / Fritz Schöpf

11 Mi HI Johannes Chrysostomus

14⁰⁰ HU: HI Messe zum Seniorennachmittag / Unsere Verstorbenen

12 Do Heiligster Name Mariens

19³⁰ Dorf: HI Messe / Helene und Franz Klotz

13 Fr HI Notburga

13³⁰ LÄ: Wallfahrt nach Gries

15⁰⁰ Gries: HI Messe zur Wallfahrt / Burgi Nösig / z. E. der Muttergottes / Hansjörg Auer und verst. Freunde / Gerda Holzknicht / Peter Scheiber

14 Sa Kreuzerhöhung

10³⁰ LÄ: Tauffeier

15⁰⁰ LÄ: Trauung: Daniel Fiegl – Melanie geb. Schöpf

Gries: keine Messfeier!

15 So 24. Sonntag im JK

8³⁰ HU: HI Messe / Maria Koll und Willi Holzknicht

9⁴⁵ LÄ: HI Messe / Geni und Siegfried Götsch / Heinrich und Maria Hausegger / Fam. Willi Zell

11⁰⁰ LÄ: Tauffeier

14⁰⁰ HU: Tauffeier

19³⁰ LÄ: HI Messe / Verst. d. Fam. Grüner (Wendl's) / Bernhard Angerer

Das Ewige Licht brennt zur Ehre Gottes für:

LÄ: Fam. Zell / Josefa und Norbert Höllrigl / Silbert Arnold
HU: Maria Koll und Willi Holz knecht / Luise Nösing u. Adalbert Maurer
Gries: *Caroline und Andreas Klotz*

Dies & Das

- ❖ Schulbeginn:
Achtet bitte auf die Gottesdienstzeiten!
- ❖ Senioren in HU:
Messfeier und Nachmittag. 11.9.
- ❖ Blumenschmuck in der Kirche LÄ:
Kurzes Treffen für alle Mithelfenden im Widum:
Sonntag – 8. September – nach dem Hauptgottesdienst.
Bittschön!
- ❖ Chor für Sterbegottesdienst?:
Bei einigen Gesprächen habe ich betont, dass beim Sterbegottesdienst das Mitwirken eines Chores nicht dringend empfohlen ist. Ich kann immer weniger die wohlmeinenden Texte wie: „Bevor i's vergiss“, oder: „In meine alten Ta°g leg i mi dankbar nieder“, (und das bei relativ jungen und doch plötzlich Verstorbenen)..., mit der Feier des Todes und der Auferstehung in Einklang bringen. Pflegen wir doch auch den bei uns noch gut praktizierten „Volksgefang“!
- ❖ Bruggenkapelle wird renoviert:
Spendenkonto: AT24 3626 8000 0005 2225
- ❖ Internet: <https://www.dibk.at/Media/Pfarren/Laengenfeld-SR-Laengenfeld-Huben-Gries>

AN DACHT

Kreuz in der Kapelle der Wartburg, Foto: Hans Brunner



zählte Menschen Trost, Kraft, Hoffnung gefunden. Eigentlich ein Widerspruch. Denn das Kreuz ist ein Hinrichtungsinstrument. Das Skandalöse daran ist uns heute kaum noch bewusst, wenn Kreuze unsere Kirchtürme schmücken, an den Wänden unserer Wohnungen hängen oder wir es um den Hals tragen. Denken Sie sich einen Moment anstelle der Kreuze einen elektrischen Stuhl und Sie spüren das Aberwitzige, das eigentlich Absurde unseres Glaubens: Dass Gott einzig aus Liebe Mensch wird und sich von Menschen ans Kreuz nageln lässt, um gerade diese Menschen dadurch vom Tod zu befreien. Das ist das große „Dennoch“, das Paradoxon des christlichen Glaubens: Der leidet, wird auch gerettet werden; der am Kreuz stirbt, wird uns das Leben schenken; der zu einem schmähtlichen Tod Verurteilte hat uns befreit.

DAS DENNOCH DES GLAUBENS

Der Blick auf das Kreuz ruft mir die Schrecken und Leiden Jesu und der Menschen in Erinnerung, ins Bewusstsein. Doch dabei muss – ja ich möchte sagen, darf – ich nicht stehen bleiben. Denn das Kreuz weist über Leid und Tod hinaus, weist hin auf den Auferstehungsmorgen, weist hin auf die Verheißung ewigen Lebens für alle Menschen. Der vertikale und der horizontale Balken des Kreuzes verbinden die Menschen untereinander und mit Gott. Zusammen werden sie zum Pluszeichen des Lebens.